

Internationales Spätsommerfest im Haus der Begegnung Süße Stücke und ein musikalisches Potpourri



Die Mitbürger aus Kamerun sangen und tanzten zu den mitreißenden Rhythmen ihrer Heimat



Der Gospelchor Rejoice eröffnete das Internationale Spätsommerfest musikalisch

Auch dieses Jahr fand im Haus der Begegnung in Giebel wieder ein Internationales Spätsommerfest statt. Bereits zum fünften Mal in Folge trafen sich Giebler Bürger aus vielen verschiedenen Nationen, um gemeinsam zu feiern.

Das Internationale Spätsommerfest im Haus der Begegnung in Giebel konnte dieses Jahr sein erstes kleines Jubiläum feiern. Auch bei der fünften Auflage dieses Festes hatten die Organisatoren wieder ein abwechslungsreiches Programm aufgestellt, das sich sehen und hören lassen konnte.

Zur Eröffnung des Festes sang der Gospelchor Rejoice fetzige Gospelmusik, bei der die Besucher begeistert mitwippten und mitklatschten. Direkt im Anschluss an diesen musikalischen Auftakt wurde von Marion Goß, Geschäftsführerin im Haus der Begegnung das reichhaltige Kuchenbüfett eröffnet. Von Käse- über Apfel- und Kirschkuchen bis hin zu verschiedenen Torten, gab es alles, was das Herz begehrt.



Die „Süßen Stücke“ und ihr Piano-Man präsentierten dem begeisterten Publikum ein buntes Potpourri an Liedern der verschiedensten Musikstile

Parallel dazu hatten einige Mädchen vom Jugendhaus Giebel für das Kinderprogramm einen Pavillon vor dem Haus der Begegnung aufgebaut. Dort konnten sich die jüngeren Besucher mit verschiedenen Airbrush-Tatoos die Arme kunstvoll schmücken lassen.

Afrikanisches mit den Kichererbsen

Im Haus wurde das Programm von den kamerunischen Mitbürgern fortgesetzt. Sie tanzten, sangen und trommelten zu den mitreißenden Rhythmen aus ihrer Heimat. So mancher Besucher konnte dabei die Füße nicht mehr still halten. Ein weiteres Highlight war dann der Auftritt der jüngsten Künstlerinnen des Nachmittags - den „Kichererbsen“. Diese Mädchengruppe aus den Reihen der Dreamdancer unter der Leitung von Claudia Jochum führte mehrere Tänze zum Thema Afrika auf. Die begeisterten Besucher bedankten sich bei den Mädchen dafür mit viel Applaus.

Anschließend konnte Claudia Jochum gleich auf der „Bühne“ bleiben. Jochum ist Mitglied des Trios „Die Süßen Stücke“. Zusammen mit ihrem Piano-Man präsentierten die Damen ein buntes Potpourri an Liedern aus verschiedenen Musikrichtungen. Auch die „Süßen Stücke“ erhielten viel Beifall und belohnten das Publikum mit dem bestens bekannten Schlager „Mein kleiner grüner Kaktus“ als Zugabe. Am Programm der Damen hatten alle Besucher großen Spaß und so mancher sang bei den bekannten Songs auch leise mit.

Gegen Abend wurden die Gäste dann kulinarisch mit vielfältigen internationalen Spezialitäten verwöhnt. Die Auswahl reichte von ungarischem Letscho über türkischen Börek mit Schafskäse, kroatischen Cevapcici und schwäbischen Maultaschen mit hausgemachtem Kartoffelsalat bis zu einem tollen Salatbüfett. Für die kleinen Besucher gab es Saitenwürstchen mit Ketchup.

Die Gäste honorierten das leckere Essen mit einem kräftigen Applaus. „Ein großer Dank gilt allen Kuchenbäckerinnen, Köchinnen und Helfern, ohne Euch hätte unser tolles Fest nicht stattfinden können“, freute sich Goß. „Ich hoffe, Ihr seid nächstes Jahr alle wieder dabei“.

Fotos: privat